

HANSAINVEST – SERVICE-KVG

JAHRESBERICHT

Kapitalertrag Plus

30. April 2024

HANSAINVEST

Inhaltsverzeichnis

Tätigkeitsbericht Kapitalertrag Plus	4
Vermögensübersicht	7
Vermögensaufstellung	8
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	18
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	23
Allgemeine Angaben	26

Sehr geehrte Anlegerin,

sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über die Entwicklung des OGAW-Fonds

Kapitalertrag Plus

in der Zeit vom 01.05.2023 bis 30.04.2024.

Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Dr. Jörg W. Stotz, Ludger Wibbeke

Tätigkeitsbericht Kapitalertrag Plus für das Geschäftsjahr vom 01.05.2023 bis 30.04.2024

Anlageziel und Anlagepolitik

Der Fonds verfolgt das Ziel, mittels eines defensiven, flexiblen globalen Multiasset-Ansatzes, eine Rendite oberhalb des jeweiligen Kapitalmarktzinsniveaus zu erzielen unter Berücksichtigung moderater Kursschwankungen.

Der Fonds investiert in ein breitgestreutes Portfolio verschiedener Anlageklassen.

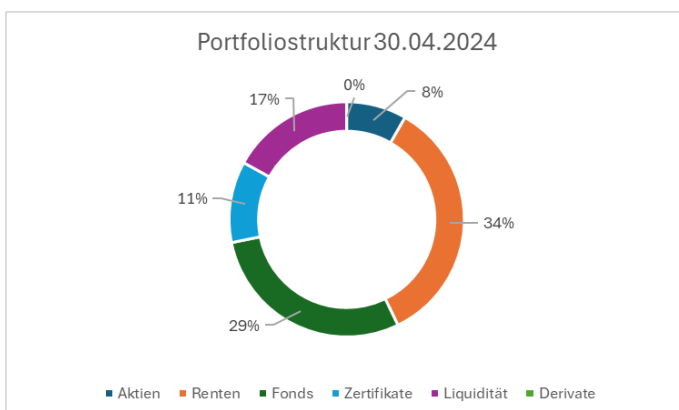
Im Rahmen des flexiblen, defensiven, globalen Multiasset-Ansatzes investiert das Fondsmanagement in Staats- und Unternehmensanleihen sowie in aussichtsreiche Aktienstandardwerte und ausgesuchte Finanzinstrumente auf Rohstoffe. Die Auswahl erfolgte über verschiedene Auswahlkriterien wie z.B. die Fundamentalanalyse. Derivate können zu Absicherungs- und Investitionszwecken eingesetzt werden.

Für die Kapitalanlage in den Fonds sollte ein Anlagehorizont von 3 Jahren oder mehr in Betracht gezogen werden. Der Fonds ist besonders geeignet für Anleger, die:

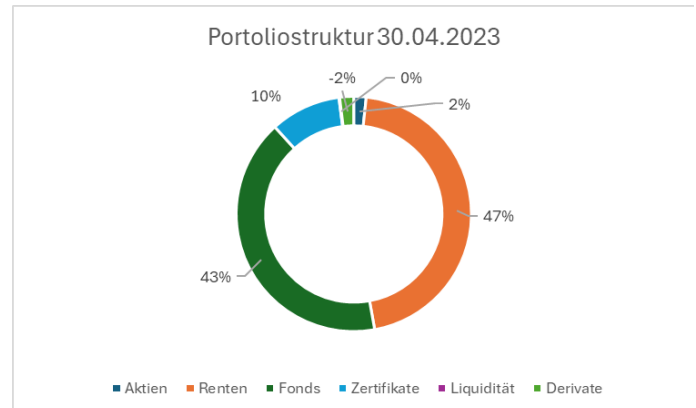
- risikobereit sind,
- Kapitalwachstum und Erträge aus einem diversifiziertem Anlageportfolio erzielen möchten,
- Ihr Kapital mittel- und/oder langfristig anlegen möchten.

Portfoliostruktur

30.04.2024 *)



30.04.2023 *)



*) Durch Rundung bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen im Vergleich mit der Vermögensaufstellung gemäß Jahresbericht entstanden sein.

Im Berichtszeitraum wurden Anpassungen der bestehenden Fondspositionen vorgenommen, um dem geänderten Anlageumfeld und den Veränderungen des Fondsvolumens Rechnung zu tragen.

Die Investments des Fonds bestehen aus Fondsanteilen (Misch-, Renten-, und Aktienfonds), Direktinvestments in Renten und Aktien, Zertifikaten, Futures zu Absicherungszwecken sowie liquiden Mitteln in verschiedenen Währungen.

Um von den unterschiedlichen Marktdynamiken der Kapitalmärkte zu profitieren, wurden die Quoten der verschiedenen Anlageklassen flexibel angepasst. Der Portfolioanteil der Rentenwerte wurde im Berichtszeitraum von ca. 47 % auf 34 % gesenkt. Gleichzeitig wurde die Liquidität auf 17 % erhöht. Die Anpassung der Aktienstrategie erfolgte sowohl durch Kauf/Verkauf von Einzelaktien und Aktienfonds als auch den Einsatz von EUREX Futures. Bestehende Absicherungen wurden im Laufe des Geschäftsjahres vollständig aufgelöst.

Risikoanalyse

Adressenausfallrisiko:

Adressenausfallrisiken resultieren aus dem möglichen Ausfall von Zins- und Tilgungszahlungen der Einzelinvestments. Das Sondervermögen ist teilweise auch in

Anleihen mit einem Rating von BBB- und schlechter investiert. Für diese Anleihen besteht ein erhöhtes Adressenausfallrisiko.

Zinsänderungsrisiko:

Sofern in festverzinsliche Wertpapiere investiert wird, könnte die Möglichkeit bestehen, dass sich das Marktzinsniveau, das im Zeitpunkt der Emission einer Anleihe gegeben ist, ändert. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen in der Regel die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt der Kurs festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursentwicklung führt dazu, dass die aktuelle Rendite des festverzinslichen Wertpapiers in etwa dem aktuellen Marktzins entspricht. Diese Kursentwicklungen fallen jedoch je nach (Rest-)Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere unterschiedlich aus. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben geringere Zinsänderungsrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten.

Zinsänderungsrisiko Zielfonds:

Das Sondervermögen ist Zinsänderungsrisiken über Zielfonds-Investments in Rentenpapiere ausgesetzt. Sofern die Zielfonds in festverzinsliche Wertpapiere investieren könnte die Möglichkeit bestehen, dass sich das Marktzinsniveau, das im Zeitpunkt der Emission einer Anleihe gegeben ist, ändert. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen in der Regel die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt der Kurs festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursentwicklung führt dazu, dass die aktuelle Rendite des festverzinslichen Wertpapiers in etwa dem aktuellen Marktzins entspricht. Diese Kursentwicklungen fallen jedoch je nach (Rest-)Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere unterschiedlich aus. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben geringere Zinsänderungsrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten.

Marktpreisrisiken:

Während des Berichtszeitraums bestanden in dem

Fonds Marktpreisrisiken, insbesondere in Form von Aktien-, Anleihe-, Währungsrisiken.

Währungsrisiken:

Der Fonds investiert überwiegend in Anlagen aus dem EUR-Raum. Zur Diversifikation mischt der Fonds Investments in Fremdwährungen bei. Den dadurch bestehenden Währungsrisiken stehen entsprechend Chancen gegenüber.

Währungsrisiko Zielfonds:

Die Zielfonds können in Fremdwährung aufgelegt worden sein bzw. in entsprechenden Fremdwährungen investieren. Ferner legen in Euro notierte Zielfonds ganz oder teilweise in Ländern außerhalb des Euroraums an. Das Währungsrisiko soll durch eine Diversifizierung gesteuert und begrenzt werden.

Liquiditätsrisiko Aktien:

Das Sondervermögen ist breit gestreut und zu einem geringen Teil in Aktien mit hoher Marktkapitalisierung investiert, die im Regelfall in großen Volumina an den internationalen Börsen gehandelt werden. Daher ist davon auszugehen, dass jederzeit ausreichend Vermögenswerte zu einem angemessenen Verkaufserlös veräußert werden können.

Liquiditätsrisiko Renten:

Aufgrund der Anlagepolitik ist das Sondervermögen den Rentenmärkten inhärenten Liquiditätsrisiken ausgesetzt. Um diese Liquiditätsrisiken zu begrenzen, achtet das Fondsmanagement auf ein ausreichendes Emissionsvolumen der einzelnen Anleihen sowie einen hohen Diversifikationsgrad im Sondervermögen.

Liquiditätsrisiko Zielfonds:

Der Fonds investiert einen Teil seines Vermögens in Zielfonds. Die Liquidität des Sondervermögens kann eingeschränkt werden, sofern z.B. für die Zielfonds die Rücknahme der Anteilscheine ausgesetzt werden sollte.

Operationelle Risiken:

Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen:

Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Orderprozesses.

Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert.

Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesse wird regelmäßig durch die Interne Revision überwacht.

Sonstige Risiken:

Seit dem 24.02.2022 führt Russland Krieg gegen die Ukraine („Russland-Ukraine-Krieg“).

Die Börsen sind seit Beginn des Konfliktes von einer deutlich höheren Volatilität geprägt. Die weitere Entwicklung an den Kapitalmärkten hängt von vielen Faktoren ab: vom Verlauf der Kampfhandlungen, den wirtschaftlichen Folgen infolge der gegen Russland und Belarus verhängten Sanktionen, einer weiterhin steigenden bzw. hohen Inflation, der Lage an den Rohstoffmärkten sowie anstehenden geldpolitischen Entscheidungen. Es ist davon auszugehen, dass die Rahmenbedingungen der Wirtschaft und an den Börsen weiterhin von erhöhter Unsicherheit geprägt sein werden. Daher unterliegt auch die zukünftige Wertentwicklung dieses Sondervermögens größeren Marktpreisrisiken.

Veräußerungsergebnis

Die realisierten Gewinne resultieren im Wesentlichen aus der Veräußerung von Investmentanteilen. Für die realisierten Verluste sind im Wesentlichen die Veräußerungen von Renten ursächlich.

Sonstige Hinweise

Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH.

Das Portfoliomanagement für den Kapitalertrag Plus Fonds ist ausgelagert an die I.C.M. Independent Capital Management Vermögensberatung Mannheim GmbH

Weitere für den Anleger wesentliche Ereignisse haben sich nicht ergeben.

Vermögensübersicht

VERMÖGENSÜBERSICHT

	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens ¹⁾
I. Vermögensgegenstände	3.757.395,27	100,39
1. Aktien	263.219,89	7,03
2. Anleihen	1.288.502,61	34,43
3. Zertifikate	416.934,00	11,14
4. Sonstige Beteiligungswertpapiere	45.421,47	1,21
5. Investmentanteile	1.081.677,11	28,90
6. Bankguthaben	633.152,83	16,92
7. Sonstige Vermögensgegenstände	28.487,36	0,76
II. Verbindlichkeiten	-14.538,18	-0,39
1. Sonstige Verbindlichkeiten	-14.538,18	-0,39
III. Fondsvermögen	EUR 3.742.857,09	100,00

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 30.04.2024

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 30.04.2024	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
							im Berichtszeitraum			
Börsengehandelte Wertpapiere							EUR	1.058.512,45	28,28	
Aktien							EUR	263.219,89	7,03	
CH0038863350	Nestlé S.A.		STK	500	500	0	CHF	92,0800	47.184,22	1,26
DE0008404005	Allianz SE		STK	150	150	0	EUR	266,3000	39.945,00	1,07
DE0005552004	Deutsche Post AG		STK	1.100	1.136	36	EUR	38,9000	42.790,00	1,14
GB00B10RZP78	Unilever PLC		STK	750	750	0	EUR	48,0600	36.045,00	0,96
US0846707026	Berkshire Hathaway Inc.		STK	150	150	0	USD	400,9600	56.141,14	1,50
US4781601046	Johnson & Johnson		STK	300	300	0	USD	146,8200	41.114,53	1,10
Verzinsliche Wertpapiere							EUR	434.256,09	11,60	
XS2052337503	2.3300% Ford Motor Credit Co. LLC EO-Medium Term Notes 2019(25)		EUR	100	0	0	%	97,5776	97.577,57	2,61
XS2408458730	2.8750% Deutsche Lufthansa AG MTN v.2021(2027/2027)		EUR	100	100	0	%	96,6348	96.634,77	2,58
XS2056730679	3.6250% Infineon Technologies AG Sub.-FLR-Nts.v.19(28/unb.)		EUR	100	0	0	%	97,1000	97.100,00	2,59
XS2391790610	3.7500% British American Tobacco PLC EO-FLR Notes 2021(29/Und.)		EUR	100	0	0	%	91,6210	91.621,00	2,45
XS2615940215	4.5000% Porsche Automobil Holding SE Medium Term Notes v.23(28/28)		EUR	50	0	0	%	102,6455	51.322,75	1,37
Zertifikate							EUR	315.615,00	8,43	
IE00B579F325	Source Physical Markets PLC ETC 30.12.2100 Gold		STK	1.500	0	600	EUR	210,4100	315.615,00	8,43
Sonstige Beteiligungswertpapiere							EUR	45.421,47	1,21	
CH0012032048	Roche Holding AG Inhaber-Genußscheine o.N.		STK	200	200	0	CHF	221,6000	45.421,47	1,21
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							EUR	671.747,50	17,95	
Verzinsliche Wertpapiere							EUR	570.428,50	15,24	
XS2388910270	2.2500% Branicks Group AG Anleihe v.2021(2021/2026)		EUR	100	0	0	%	33,2440	33.244,00	0,89
XS2341724172	2.3750% MAHLE GmbH MTN 21/28		EUR	100	0	0	%	88,3055	88.305,50	2,36
DE000A3E5TR0	2.6000% Allianz 21(32)/und		EUR	200	0	0	%	74,8945	149.789,00	4,00
DE000LB4HJW5	4.0000% Landesbank Baden-Württemberg Aktien-Anl 23(24) BC8		EUR	50	50	0	%	99,2300	49.615,00	1,33
DE000LB4BNG3	4.8000% Landesbank Baden-Württemberg Aktien-Anl 23(24) ADS		EUR	50	50	0	%	100,2400	50.120,00	1,34
DE000VM9CGH7	4.8500% Vontobel Financial Products Aktienanleihe v. 24(25)TOTB		EUR	50	50	0	%	99,7900	49.895,00	1,33
DE000LB3LZT1	5.1500% Landesbank Baden-Württemberg Aktien-Anl 23(24) MOH		EUR	50	50	0	%	99,9700	49.985,00	1,34
DE000HC7QMT4	5.5000% UniCredit Bank AG HVB Aktienanleihe v.23(24)LOR		EUR	50	50	0	%	100,4900	50.245,00	1,34

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 30.04.2024

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 30.04.2024	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
DE000DQ0T4R9	5.7000% DZ BANK AG Deut.Zentral-Gen. ITV v. 24(25)PER		EUR	50	50	0	%	98,4600	49.230,00	1,32
								EUR	101.319,00	2,71
DE000HS388F0	HSBC Trinkaus & Burkhardt GmbH DIZ 22.11.24 FresM.C 20		STK	2.500	2.500	0	EUR	19,4100	48.525,00	1,30
DE000HG98T98	HSBC Trinkaus & Burkhardt GmbH DIZ 30.12.24 Tesla 100		STK	600	600	0	EUR	87,9900	52.794,00	1,41
Nicht notierte Wertpapiere								EUR	283.818,02	7,58
Verzinsliche Wertpapiere								EUR	283.818,02	7,58
DE000A3E5U30	4.0000% V-Bank AG FLR-Nachr.Inh.-Sch.21(26/unb.)		EUR	300	0	0	%	94,6060	283.818,02	7,58
Investmentanteile								EUR	1.081.677,11	28,90
Gruppenfremde Investmentanteile								EUR	1.081.677,11	28,90
IE00B4X9L533	HSBC MSCI WORLD UCITS ETF Registered Shares o.N.		ANT	6.000	6.000	0	EUR	31,3320	187.992,00	5,02
IE0008471009	iShares Euro STOXX 50		ANT	8.000	5.000	13.300	EUR	51,0600	408.480,00	10,91
DE000A2PB6H5	Lloyd Fonds-Special Yield Opp. Inhaber-Anteilsklasse S		ANT	101	0	0	EUR	1.054,1100	106.465,11	2,84
IE00BZ56SW52	WisdomTree Gl.Qual.Div.Gr.U.E. Registered Shares USD Acc.o.N.		ANT	4.000	4.000	0	EUR	34,9250	139.700,00	3,73
LU0322248146	Xtrackers SLI Inhaber-Anteile 1D o.N.		ANT	1.200	0	400	EUR	199,2000	239.040,00	6,39
Summe Wertpapiervermögen								EUR	3.095.755,08	82,71
Bankguthaben								EUR	668.297,39	17,86
EUR - Guthaben bei:								EUR	665.615,91	17,78
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			EUR	665.615,91					665.615,91	17,78
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen								EUR	2.681,48	0,07
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			CHF	2.616,45					2.681,48	0,07
Sonstige Vermögensgegenstände								EUR	28.487,36	0,76
Ansprüche auf Ausschüttung			EUR	741,53					741,53	0,02
Zinsansprüche			EUR	27.745,83					27.745,83	0,74
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme								EUR	-35.144,56	-0,94
Kredite in Nicht-EU/EWR-Währungen			USD	-37.650,37					-35.144,56	-0,94
Sonstige Verbindlichkeiten								EUR	-14.538,18	-0,39
Sonstige Verbindlichkeiten ²⁾			EUR	-14.538,18					-14.538,18	-0,39
Fondsvermögen								EUR	3.742.857,09	100,00
Anteilwert Kapitalertrag Plus P								EUR	97,98	
Anteilwert Kapitalertrag Plus I								EUR	100,72	

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 30.04.2024

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 30.04.2024	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens ¹⁾
					im Berichtszeitraum				
	Umlaufende Anteile Kapitalertrag Plus P						STK	6.796,944	
	Umlaufende Anteile Kapitalertrag Plus I						STK	30.550,000	

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

²⁾ noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung

WERTPAPIERKURSE BZW. MARKTSÄTZE

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

	per 30.04.2024			
Schweizer Franken	(CHF)	0,975750	=	1 Euro (EUR)
US-Dollar	(USD)	1,071300	=	1 Euro (EUR)

WÄHREND DES BERICHTSZEITRAUMS ABGESCHLOSSENE GESCHÄFTE, SOWEIT SIE NICHT MEHR IN DER VERMÖGENSAUFSTELLUNG ERSCHEINEN:

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Aktien				
CA0679011084	Barrick Gold Corp.	STK	3.500	3.500
Verzinsliche Wertpapiere				
DE0001104875	0.0000% Bundesrep.Deutschland Bundesschatzanw. v.22(24)	EUR	100	100
FR0013449261	2.1250% Lagardere S.A. EO-Obl.19/26	EUR	0	100
FR0014006W65	2.5000% Renault S.A. EO-Med.-Term Notes 2021(21/27)	EUR	0	100
XS2109819859	2.5020% Telefonica Emisiones S.A.U. EO-FLR Med.-Term Nts 2020/und	EUR	0	100
XS2155486942	3.9500% Grenke Finance PLC EO-Medium-Term Notes 2020(25)	EUR	0	100
XS2355161956	5.5000% UBM Development AG EO-FLR Notes 2021(26/Und.)	EUR	0	100
XS2342247355	6.5000% TUI Cruises GmbH Anleihe v.21(21/26) Reg.S	EUR	0	100
XS2408013709	7.5000% Porr AG EO-Var. Schuldv. 2021(26/Und.)	EUR	0	100
NO0010732555	1.7500% Norwegen, Königreich NK-Anl. 2015(25)	NOK	0	1.100
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere				
Aktien				
DE000A0STSQ8	M1 Kliniken AG	STK	0	8.000
Verzinsliche Wertpapiere				
DE000A2TSCP0	0.0000% Deutsche Lichtmiete AG Anleihe v. 2019(2025)	EUR	0	75
DE000A3KRAP3	0.0000% Metacorp Group S.A. EO-Schuldv. 2021(23/26)	EUR	0	50
FR0013241361	1.3750% RCI Banque EO-Med.-Term Notes 2017(17/24)	EUR	100	100
XS2228900556	2.8500% Koninklijke FrieslandCampina 20/25	EUR	0	100
XS2380124227	3.1250% Castellum AB EO-FLR Notes 2021(21/26)	EUR	0	100
DE000DW9YPY7	4.8000% DZ BANK AG Deut.Zentral-Gen. ITV v.23(24)MUV2	EUR	50	50
DE000DW6KVZ7	5.2500% DZ BANK AG Deut.Zentral-Gen. ITV v.22(23)TOTB	EUR	50	50
DE000UBS35Z6	7.0900% UBS AG EO-Anl. 23(24) Bechtle	EUR	50	50
DE000HG83DE9	9.9000% HSBC Trinkaus & Burkhardt GmbH Aktienanleihe v. 23(24)DPW	EUR	50	50
US912828V236	2.2500% United States of America DL-Notes 2017(23)	USD	100	100
Investmentanteile				
KVG - eigene Investmentanteile				
DE000A2DTL29	Wallrich AI Libero Inhaber-Anteile P	ANT	0	800
DE000A2JQH30	Wallrich AI Peloton Inhaber-Anteile	ANT	0	1.000
Gruppenfremde Investmentanteile				
DE0002635273	iShares DivDAX UCITS ETF DE	ANT	0	12.000
LU0274211480	Xtrackers DAX 1C	ANT	350	350

Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)					
Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge		Volumen in 1.000
Terminkontrakte					
Aktienindex-Terminkontrakte					
Verkaufte Kontrakte					
(Basiswerte:				EUR	2.111
DivDAX Kursindex					
ESTX 50 Index (Price) (EUR)					
Swiss Leader Index (Price) (CHF) (SLI)					

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH) KAPITALERTRAG PLUS P

FÜR DEN ZEITRAUM VOM 01.05.2023 BIS 30.04.2024

	EUR
I. Erträge	
1. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	259,22
2. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	6.448,42
3. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	2.807,58
4. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	1.575,42
5. Erträge aus Investmentanteilen	5.829,47
6. Abzug ausländischer Quellensteuer	-61,51
7. Sonstige Erträge	131,27
Summe der Erträge	16.989,87
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-274,58
2. Verwaltungsvergütung	-14.775,37
3. Verwahrstellenvergütung	-457,20
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-3.702,21
5. Sonstige Aufwendungen	-752,95
6. Aufwandsausgleich	5.945,21
Summe der Aufwendungen	-14.017,10
III. Ordentlicher Nettoertrag	2.972,77
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	56.659,88
2. Realisierte Verluste	-87.955,99
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	-31.296,11
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-28.323,34
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-278.632,42
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	388.142,12
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	109.509,70
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	81.186,36

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH) KAPITALERTRAG PLUS I

FÜR DEN ZEITRAUM VOM 01.05.2023 BIS 30.04.2024

		EUR
I. Erträge		
1.	Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	2.265,16
2.	Zinsen aus inländischen Wertpapieren	35.011,43
3.	Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	14.959,54
4.	Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	10.217,89
5.	Erträge aus Investmentanteilen	22.345,49
6.	Abzug ausländischer Quellensteuer	-565,57
7.	Sonstige Erträge	39,83
Summe der Erträge		84.273,77
II. Aufwendungen		
1.	Zinsen aus Kreditaufnahmen	-308,57
2.	Verwaltungsvergütung	-20.880,19
3.	Verwahrstellenvergütung	-1.164,80
4.	Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-7.889,52
5.	Sonstige Aufwendungen	-2.803,33
6.	Aufwandsausgleich	-7.985,27
Summe der Aufwendungen		-41.031,68
III. Ordentlicher Nettoertrag		43.242,09
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1.	Realisierte Gewinne	171.879,67
2.	Realisierte Verluste	-306.106,18
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		-134.226,51
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-90.984,42
1.	Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	163.492,21
2.	Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	148.650,41
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		312.142,62
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		221.158,20

ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS KAPITALERTRAG PLUS P

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres (01.05.2023)		1.957.043,66
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		-28.530,21
2. Zwischenausschüttungen		0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		-1.330.506,34
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	18.233,00	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-1.348.739,34	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-13.204,48
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		81.186,36
davon nicht realisierte Gewinne	-278.632,42	
davon nicht realisierte Verluste	388.142,12	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres (30.04.2024)		665.988,99

ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS KAPITALERTRAG PLUS I

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres (01.05.2023)		1.678.813,15
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		-38.616,60
2. Zwischenausschüttungen		0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		1.208.558,27
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	2.127.795,45	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-919.237,18	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		6.955,08
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		221.158,20
davon nicht realisierte Gewinne	163.492,21	
davon nicht realisierte Verluste	148.650,41	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres (30.04.2024)		3.076.868,10

VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS KAPITALERTRAG PLUS P ¹⁾

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Ausschüttung verfügbar	92.140,32	13,56
1. Vortrag aus dem Vorjahr	32.507,67	4,78
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-28.323,34	-4,17
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	87.955,99	12,94
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	-78.546,43	-11,56
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	-78.546,43	-11,56
III. Gesamtausschüttung	13.593,89	2,00
1. Endausschüttung	13.593,89	2,00
a) Barausschüttung	13.593,89	2,00

¹⁾ Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten

VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS KAPITALERTRAG PLUS I ¹⁾

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Ausschüttung verfügbar	370.622,39	12,13
1. Vortrag aus dem Vorjahr	155.500,63	5,09
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-90.984,42	-2,98
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	306.106,18	10,02
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	-309.522,39	-10,13
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	-309.522,39	-10,13
III. Gesamtausschüttung	61.100,00	2,00
1. Endausschüttung	61.100,00	2,00
a) Barausschüttung	61.100,00	2,00

¹⁾ Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung von EUR 0,00)

VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE KAPITALERTRAG PLUS P

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	EUR
2024	665.988,99	97,98
2023	1.957.043,66	91,17
2022	2.367.819,09	95,28
2021	3.311.651,17	100,86

VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE KAPITALERTRAG PLUS I

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	EUR
2024	3.076.868,10	100,72
2023	1.678.813,15	93,00
2022	1.745.737,64	96,53
2021	555.287,01	101,05

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

ANGABEN NACH DER DERIVATEVERORDNUNG

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	0,00
Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte		
Fehlanzeige		
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)		82,71
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)		0,00
Dieses Sondervermögen wendet gemäß Derivateverordnung den einfachen Ansatz an.		

ZUSÄTZLICHE ANHANGANGABEN GEMÄSS DER VERORDNUNG (EU) 2015/2365 BETREFFEND WERTPAPIERFINANZIERUNGSGESCHÄFTE

Während des Berichtszeitraums wurden keine Transaktionen gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte abgeschlossen.

SONSTIGE ANGABEN

Anteilwert Kapitalertrag Plus P	EUR	97,98
Anteilwert Kapitalertrag Plus I	EUR	100,72
Umlaufende Anteile Kapitalertrag Plus P	STK	6.796,944
Umlaufende Anteile Kapitalertrag Plus I	STK	30.550,000

ANTEILKLASSEN AUF EINEN BLICK

	Kapitalertrag Plus P	Kapitalertrag Plus I
ISIN	DE000A2N82R1	DE000A2QJKT0
Währung	Euro	Euro
Fondsaufgabe	02.05.2019	10.03.2021
Ertragsverwendung	Ausschüttend	Ausschüttend
Verwaltungsvergütung	1,60 % p.a.	0,90 % p.a.
Ausgabeaufschlag	0,00 %	0,00 %
Mindestanlagevolumen	0	100.000

ANGABE ZU DEN VERFAHREN ZUR BEWERTUNG DER VERMÖGENSGEGENSTÄNDE

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV).

Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

ANGABEN ZUR TRANSPARENZ SOWIE ZUR GESAMTKOSTENQUOTE KAPITALERTRAG PLUS P

Kostenquote (Total Expense Ratio (TER))	2,24 %
---	--------

ANGABEN ZUR TRANSPARENZ SOWIE ZUR GESAMTKOSTENQUOTE KAPITALERTRAG PLUS I

Kostenquote (Total Expense Ratio (TER))	1,48 %
---	--------

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus, sowie die laufenden Kosten (in Form der veröffentlichten Gesamtkostenquote) der zum Geschäftsjahresende des Sondervermögens im Bestand befindlichen Zielfonds im Verhältnis zum Nettoinventarwert des Sondervermögens am Geschäftsjahresende.

TRANSAKTIONEN IM ZEITRAUM VOM 01.05.2023 BIS 30.04.2024

Transaktionen	Volumen in Fondswährung
Transaktionsvolumen gesamt	7.706.371,04
Transaktionsvolumen mit verbundenen Unternehmen	7.706.371,04
Relativ in %	100,00 %

Transaktionskosten: 5.201,47 EUR

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

AN DIE VERWALTUNGSGESELLSCHAFT ODER DRITTE GEZAHLTE PAUSCHALVERGÜTUNGEN

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen.

Die KVG gewährt für die Anteilklasse Kapitalertrag Plus I keine sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Die KVG gewährt für die Anteilklasse Kapitalertrag Plus P sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

VERWALTUNGSVERGÜTUNGSSATZ FÜR IM SONDERVERMÖGEN GEHALTENE INVESTMENTANTEILE

ISIN	Fondsname	Nominale Verwaltungsvergütung der Zielfonds in %
IE00B4X9L533	HSBC MSCI WORLD UCITS ETF Registered Shares o.N. ¹⁾	0,15
DE0002635273	iShares DivDAX UCITS ETF DE ¹⁾	0,30
IE0008471009	iShares Euro STOXX 50 ¹⁾	0,10
DE000A2PB6H5	Lloyd Fonds-Special Yield Opp. Inhaber-Anteilsklasse S ¹⁾	0,40
DE000A2DTL29	Wallrich AI Libero Inhaber-Anteile P ¹⁾	0,95
DE000A2JQH30	Wallrich AI Peloton Inhaber-Anteile ¹⁾	0,95
IE00BZ56SW52	WisdomTree Gl.Qual.Div.Gr.U.E. Registered Shares USD Acc.o.N. ¹⁾	0,38
LU0274211480	Xtrackers DAX 1C ¹⁾	0,01
LU0322248146	Xtrackers SLI Inhaber-Anteile 1D o.N. ¹⁾	0,15

¹⁾ Ausgabeaufschläge oder Rücknahmeabschläge wurden nicht berechnet.

WESENTLICHE SONSTIGE ERTRÄGE UND AUFWENDUNGEN

Kapitalertrag Plus P

Sonstige Erträge

Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	EUR	131,27
--	-----	--------

Sonstige Aufwendungen

Kosten Bewertung von Vermögensgegenständen	EUR	745,98
--	-----	--------

Kapitalertrag Plus I

Sonstige Erträge

Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	EUR	39,83
--	-----	-------

Sonstige Aufwendungen

Kosten Bewertung von Vermögensgegenständen	EUR	2.778,61
--	-----	----------

BESCHREIBUNG, WIE DIE VERGÜTUNGEN UND GGF. SONSTIGE ZUWENDUNGEN BERECHNET WURDEN

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Tarifvertrag für das private Versicherungsgewerbe. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung und die Generalbevollmächtigten als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

ERGEBNISSE DER JÄHRLICHEN ÜBERPRÜFUNG DER VERGÜTUNGSPOLITIK

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

ANGABEN ZU WESENTLICHEN ÄNDERUNGEN DER FESTGELEGTEN VERGÜTUNGSPOLITIK

Keine Änderung im Berichtszeitraum

ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2023 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer)	EUR	26.098.993
davon feste Vergütung	EUR	21.833.752
davon variable Vergütung	EUR	4.265.241
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0
Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer (Durchschnitt)		332
Höhe des gezahlten Carried Interest	EUR	0
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an bestimmte Mitarbeitergruppen	EUR	1.475.752
davon Geschäftsleiter	EUR	1.105.750
davon andere Führungskräfte	EUR	370.002

ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG IM AUSLAGERUNGSFALL

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter der Auslagerungsunternehmen.

Die Vergütungsdaten der I.C.M. Independent Capital Management Vermögensberatung Mannheim GmbH für das Geschäftsjahr 2022 setzen sich wie folgt zusammen:

		I.C.M. Independent Capital Management Vermögensberatung Mannheim GmbH
Portfoliomanager		
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	1.296.864,18
davon feste Vergütung	EUR	0,00
davon variable Vergütung	EUR	0,00
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0,00
Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens		13
Die Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung umfasst den Aufwandsposten Personalaufwendungen ohne soziale Abgaben des letzten im Unternehmensregister veröffentlichten Jahresabschlusses.		

ANGABEN FÜR INSTITUTIONELLE ANLEGER GEMÄSS § 101 ABS. 2 NR. 5 KAGB I.V.M. § 134C ABS. 4 AKTG

Anforderung

Angaben zu den mittel- bis langfristigen Risiken

Verweis

Informationen zu den mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens werden im Tätigkeitsbericht aufgeführt.

Zusammensetzung des Portfolios,
Portfolioumsätze und Portfolioumsatzkosten

Informationen über die Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten sind im Jahresbericht in den Abschnitten "Vermögensaufstellung", "Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen" und "Angaben zur Transparenz und zur Gesamtkostenquote" verfügbar.

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen
Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung

Aktien, die auf einem geregelten Markt gehandelt werden, unterliegen verschiedenen mittel- und langfristigen Risiken.
Die Einschätzung dieser Risiken ist ein grundlegender Bestandteil der Anlagestrategie und -politik.

Einsatz von Stimmrechtsvertretern

Informationen zur Stimmrechtsausübung sind auf der Internetseite der HANSAINVEST erhältlich.

Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit
Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den
Gesellschaften, insbesondere durch Ausnutzung von
Aktionärsrechten

Für das Sondervermögen sind im Berichtszeitraum keine Wertpapierleihegeschäfte abgeschlossen worden.
Auf der Internetseite der HANSAINVEST sind Informationen zum Umgang mit Interessenkonflikten verfügbar.

SONSTIGE INFORMATIONEN - NICHT VOM PRÜFUNGSURTEIL UMFASST

Aufgrund der festgelegten Anlagestrategie wurden Nachhaltigkeitsrisiken im Berichtszeitraum bei den Investitionsentscheidungen nicht berücksichtigt. Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten. Der Fonds ist damit gemäß Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 zu qualifizieren.

Hamburg, 29. Juli 2024

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Geschäftsführung

Dr. Jörg W. Stotz

Claudia Pauls

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH,
Hamburg

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Kapitalertrag Plus - bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Mai 2023 bis zum 30. April 2024, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. April 2024, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Mai 2023 bis zum 30. April 2024, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang - geprüft.

Die im Abschnitt „Sonstige Informationen“ unseres Vermerks genannten Bestandteile des Jahresberichts haben wir in Einklang mit den deutschen gesetzlichen Vorschriften bei der Bildung unseres Prüfungsurteils zum Jahresbericht nicht berücksichtigt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf den Inhalt der im Abschnitt „Sonstige Informationen“ genannten Bestandteile des Jahresberichts.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben.

Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die folgenden Bestandteile des Jahresberichts:

- die im Jahresbericht enthaltenen und als nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst gekennzeichneten Angaben.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir in diesem Vermerk weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zu den vom Prüfungsurteil umfassten Bestandteilen des Jahresberichts oder zu unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Auf-

stellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftiger-

weise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche

Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 30.07.2024

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner
Wirtschaftsprüfer

Lüning
Wirtschaftsprüfer

Allgemeine Angaben

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT

HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft
mit beschränkter Haftung

Postfach 60 09 45

22209 Hamburg

Hausanschrift:

Kapstadtring 8

22297 Hamburg

Sitz: Hamburg

Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96

Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70

E-Mail: info@hansainvest.de

Web: www.hansainvest.de

Haftendes Eigenkapital: 24,958 Mio. EUR

Eingezahltes Eigenkapital: 10,500 Mio. EUR

Stand: 31.12.2023

GESELLSCHAFTER

SIGNAL IDUNA Allgemeine Versicherung AG,

Dortmund

SIGNAL IDUNA Lebensversicherung a.G., Hamburg

AUFSICHTSRAT

- Martin Berger
 - Vorsitzender
 - Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg (zugleich Vorsitzender des Aufsichtsrates der SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH)
- Dr. Karl-Josef Bierth (bis zum 07.11.2023)
 - stellvertretender Vorsitzender
 - Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg
- Dr. Stefan Lemke (ab dem 15.02.2024)
 - stellvertretender Vorsitzender
 - stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der DONNER & REUSCHEL AG, Hamburg, Mitglied des Vorstandes der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg
- Markus Barth

- Vorsitzender des Vorstandes der Aramea Asset Management AG, Hamburg
- Dr. Thomas A. Lange
 - Vorsitzender des Vorstandes der National-Bank AG, Essen
- Prof. Dr. Harald Stützer
 - Geschäftsführender Gesellschafter der STUETZER Real Estate Consulting GmbH, Gerolsbach
- Prof. Dr. Stephan Schüller
 - Kaufmann

GESCHÄFTSFÜHRUNG

- Dr. Jörg W. Stotz
 - (Sprecher, zugleich Mitglied der Geschäftsführung der HANSAINVEST Real Assets GmbH sowie Mitglied des Aufsichtsrates der Aramea Asset Management AG und der Greiff capital management AG)
- Claudia Pauls (ab dem 01.04.2024)
- Ludger Wibbeke
 - (zugleich Aufsichtsratsvorsitzender der HANSAINVEST LUX S.A. und Aufsichtsratsvorsitzender der WohnSelect Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH)

VERWAHRSTELLE

Donner & Reuschel AG
Ballindamm 27
20095 Hamburg

Haftendes Eigenkapital: 372,400 Mio. EUR
Eingezahltes Eigenkapital: 20,500 Mio. EUR
Stand: 31.12.2022

WIRTSCHAFTSPRÜFER

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Fuhlentwiete 5
20355 Hamburg
Deutschland

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Telefon 040 30057-6296

info@hansainvest.de
www.hansainvest.de

HANSAINVEST